

**Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1255/XV/2011**

| <b>Gremium</b>        | <b>Sitzungstermin</b> | <b>Behandlung</b> |
|-----------------------|-----------------------|-------------------|
| <b>Kreisausschuss</b> | 20.07.2011            | öffentlich        |

**Tagesordnungspunkt:****Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung / Europa****Sachverhalt:****1. Arbeitsmarkt / Konjunktur**

Die deutsche Wirtschaft befindet sich weiterhin im Aufschwung. Das Ifo - Institut für Wirtschaftsforschung in München hat seine Wachstumsprognose für 2011 jetzt auf 3,3 Prozent erhöht. In 2012 solle die deutsche Wirtschaft noch um 2,3 Prozent wachsen. Deutschland bleibe damit weiterhin Wachstums-Lokomotive in Europa.

Die positive Wirtschaftsentwicklung schlägt sich auch weiterhin in den Arbeitsmarktzahlen nieder. Die Zahl der Arbeitslosen lag in Deutschland im Juni bei 2,893 Millionen. Dies sind 67.000 weniger als im Mai und 255 000 weniger als im Juni 2010. Die Arbeitslosenquote fiel um 0,1 Punkte auf 6,9 Prozent.

Auch im Rhein-Kreis Neuss sind die Arbeitslosenzahlen im Juni 2011 erneut gesunken. So waren noch 13.904 Menschen arbeitslos gemeldet, was einer Arbeitslosenquote von 6,2 Prozent entspricht. Im Vormonat waren dies noch 14.088 Menschen (6,3 Prozent Arbeitslosenquote), im Juni 2010 bei einer Arbeitslosenquote von 6,6 Prozent 14.736 Arbeitslose.

Die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II ist im Juni 2011 mit 10.005 Personen konstant geblieben (Mai 2011: 9.999). Im Juni 2010 lag die Zahl bei 9.813 Personen.

Im Weiteren wird auf die beiliegende Statistik der Bundesagentur für Arbeit verwiesen.

**2. Wirtschaftsleistung des Rhein-Kreises Neuss unter den TOP 3 in NRW**

Nach einer Auswertung des statistischen Landesamtes IT-NRW steht die Wirtschaftsleistung des Rhein-Kreises Neuss ungebrochen mit an der Spitze in Nordrhein-Westfalen. Gemessen wird die Wirtschaftsleistung von IT-NRW dargestellt am Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen.

Für den Rhein-Kreis Neuss betrug 2009 das BIP je Erwerbstätigen 78.067 EUR, was den Spitzenplatz unter den 31 Kreisen in NRW bedeutet und den Rhein-Kreis Neuss auch im erweiterten Vergleich mit den 23 kreisfreien Städten des Landes auf Platz 3 hievt. Lediglich die Landeshauptstadt Düsseldorf und die Stadt Essen sind besser platziert.

Damit bleibt der Rhein-Kreis Neuss auch der wirtschaftliche Motor im IHK Bezirk Mittlerer Niederrhein. Die weitere Ergebnisse hier: Stadt Krefeld (59.472 EUR) Kreis Viersen (55.916 EUR) und Stadt Mönchengladbach (54.803 EUR). Die Wirtschaftsleistung für den Regierungsbezirk Düsseldorf wurde mit 67.371 EUR ermittelt, für gesamt NRW mit 60.244 EUR.

Die Ergebnisse unterstreichen damit auch die Krisenfestigkeit der Wirtschaft im Rhein-Kreis Neuss. Dies gerade auch mit Blick auf das für die deutsche Wirtschaft schwierige Jahr 2009, das im Sog der Finanz- und Wirtschaftskrise stand.

Hier zeichnen sich positive Faktoren für den Rhein-Kreis Neuss, wie die heterogene Branchenstruktur, ein starker Mittelstand und die Qualität am Beschäftigungsmarkt aus.

### **3. Gewerbeimmobilienmesse Provada**

Vom 07. – 09.06.2011 präsentierte sich der Rhein-Kreis Neuss zum vierten Mal in Folge auf der PROVADA in Amsterdam. Unter dem Dach der Standort Niederrhein GmbH kooperierte die Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss erneut mit den Wirtschaftsförderungen aus Krefeld, Mönchengladbach, den Kreisen Kleve, Viersen und Wesel. Die Provada ist die größte Fachmesse im Bereich Immobilienwirtschaft in den benachbarten BENELUX-Staaten.

Unternehmen aus den Niederlanden zählen in Nordrhein-Westfalen zu den wichtigsten ausländischen Investoren. Im Rhein-Kreis Neuss sind zurzeit 242 niederländische Unternehmen ansässig. Jedes zehnte niederländische Unternehmen in Nordrhein-Westfalen ist daher im Rhein-Kreis Neuss zu finden. Ziel der Messe ist die Kontaktaufnahme mit Projektentwicklern, Investoren und Financiers aus den Nachbarländern. Als Region mit fast 200 Kilometern gemeinschaftlicher Grenze ist der Niederrhein für niederländische Investoren der ideale Ausgangspunkt zur Markterschließung und zu den Verbrauchern in NRW, Deutschland und Europa.

Insgesamt gewinnt die Messe an Bedeutung. In diesem Jahr wurden 22.858 Besucher verzeichnet. Im Vorjahresvergleich bedeutet das ein Plus von 7,5%. Den Besuchern standen 256 Aussteller gegenüber.

Der Gemeinschaftsstand der Standort Niederrhein GmbH war auch dieses Jahr gut besucht. Insgesamt wurden 31 Gewerbeprojekte der Region Niederrhein präsentiert. Aus dem Rhein-Kreis Neuss waren 6 kreisangehörige Städte und Gemeinden mit Projekten bzw. durch ihre Wirtschaftsförderung vertreten.

Folgende sieben gewerbliche Projekte aus dem Rhein-Kreis Neuss wurden vorgestellt:

- Chempark Dormagen
- Logistik Center 4-Winden in Grevenbroich
- Gewerbegebiet GV-Kapellen
- Gewerbepark Glehner Heide in Korschenbroich

- Industriegebiet Ost in Grevenbroich
- Interkommunales Gewerbegebiet in Grevenbroich
- Robert-Bosch-Straße in Jüchen

Im Verlauf der Messe knüpfte die Wirtschaftsförderung des Kreises zahlreiche neue Kontakte zu Investoren und Projektentwicklern. Mit diesen konnte vereinzelt auch schon über konkrete Projektansätze gesprochen werden. Das Interesse der ausschließlich niederländischen Investoren reichte über Anfragen zu Revitalisierungsobjekten bis hin zu Anfragen eines niederländischen Franchise-Unternehmens. Auch eine konkreter formulierte Anfrage eines bereits in Nordrhein-Westfalen ansässigen niederländischen Unternehmens der Nahrungsmittelproduktion für eine Betriebserweiterung zählt zu den interessanten Projekten. Die geführten Gespräche werden zur Zeit bei der Wirtschaftsförderung nachbereitet.

#### **4. Außenwirtschaft**

##### **Rhein-Kreis Neuss gefragter Standort für internationale Unternehmen**

Eine Studie der Industrie- und Handelskammer hat erneut die große Bedeutung der internationalen Wirtschaft für den Rhein-Kreis Neuss bestätigt. Von den 420.072 Mitgliedsunternehmen der fünf Industrie- und Handelskammern im Rheinland (Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Düsseldorf, Köln, Mittlerer Niederrhein) sind 38.789 (9,2 %) ausländisch geprägt. Darunter 8.558 Firmen im Handelsregister eingetragene Firmen und weitere 30231 Kleingewerbetreibende.

Im Rhein-Kreis Neuss sind unter den insgesamt 27.935 Unternehmen 2.448 ausländische, was einem Anteil von 8,76 % entspricht. Diese unterteilen sich in 583 Handelsregister-Firmen (von insgesamt 8.155 HR-Firmen im Rhein-Kreis Neuss = 7,15 %) und 1.865 Kleingewerbetreibende (von insgesamt 19.780 im Rhein-Kreis Neuss = 9,43 %).

Die 583 HR-Firmen im Rhein-Kreis Neuss stellen damit einen Anteil von 23,8 % der ausländischen Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss dar. Im Rheinland liegt dieser bei 22,1 %. Von den HR-Firmen im Rhein-Kreis Neuss kommen 158 aus den Niederlanden, 50 aus der Schweiz, jeweils 49 aus China und den USA sowie 40 aus Frankreich. Dabei dominiert der Handel mit 275 Unternehmen vor den Unternehmensnahen Dienstleistungen (78) und dem verarbeitenden Gewerbe (62). Hierbei ist die starke Stellung des verarbeitenden Gewerbes herauszuheben, da dieses ein großes wirtschaftliches Potenzial hat. Im verarbeitenden Gewerbe sind die USA mit 10 Unternehmen am stärksten vertreten.

Bei den Einzelunternehmern stehen die Türkei (462) an der Spitze vor Polen (288), Italien (152), Griechenland (139) und den Niederlanden (84). Türkische Unternehmen sind vor allem aktiv im Handel (224), im Gastgewerbe (89), im Verkehr und der Lagerei sowie den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (je 33). Bei den polnischen Unternehmern liegt das Schwergewicht auf den Gesundheitsdienstleistungen (73), dem Baugewerbe (72), den sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (55) und dem Handel (38). Italienische und griechische Unternehmer sind vor allem im Gastgewerbe und Handel aktiv, während die Niederländer mit dem Handel vorn liegen; sie haben aber auch 30 Unternehmen in der Sparte Energieversorgung.

Die Bedeutung der Außenwirtschaft für die nordrhein-westfälische Wirtschaft belegt auch der Außenwirtschaftsbericht 2010/2011 der NRW International GmbH. So haben die Exporte nordrhein-westfälischer Unternehmen in das Ausland in 2010 um 18,1% zugelegt – dies entspricht dem stärksten Anstieg seit 1974. Fast 75 % der exportierten Güter gingen nach

Europa und die GUS. Wichtigste Partner für den Export sind die Niederlande (17,1 Milliarden €), Frankreich (14,8 Milliarden €), das Vereinigte Königreich (10,1 Milliarden €), Belgien (9,8 Milliarden €), Italien (9,5 Milliarden €), China (8,4 Milliarden €), Österreich (8,2 Milliarden €), USA (8,1 Milliarden €), Polen (7,0 Milliarden €) und Spanien (5,6 Milliarden €).

Dass dabei der Anteil an Lieferung an Partner in der Europäischen Union auf 64 % leicht zurück ging zeigt, dass immer mehr Unternehmen Ihren Blick auf außereuropäische Märkte mit hohen Wachstumspotenzialen richten. Besonders stark war der Anstieg der Ausfuhren in die Türkei (+46 %), die Russische Föderation (+31 %), China (+ 19,7 %) und Brasilien (+19,1 %).

Die drei wichtigsten Exportgüter aus Nordrhein-Westfalen waren in 2010 chemische Erzeugnisse (16,3 % Gesamtanteil am Export), Maschinen (15,7 %) und Metalle (11,5 %).

Details können den beiliegenden Studien der IHK Mittlerer Niederrhein und der der IHK Initiative Rheinland entnommen werden. Der Bericht von NRW International steht im Internet ([www.nrw-international.de/service/publikationen/](http://www.nrw-international.de/service/publikationen/)) als Download zur Verfügung.

### **Chinesische Delegationen im Rhein-Kreis Neuss**

Zwei chinesische Delegationen waren erneut zu Gast, um sich über den Rhein-Kreis Neuss zu informieren.

Aus der Region Heilongjiang, aus der bereits im Mai eine Delegation aus der Bio-Medizin Branche den Rhein-Kreis Neuss bereiste, informierte sich nun eine Delegation aus dem Bereich der industriellen Produktion über den hiesigen Wirtschaftsstandort und die Möglichkeiten für Ansiedlungen von chinesischen Unternehmen.

Eine Delegation aus Qingtian informierte sich am 20. Juni über das Bildungsangebot im Rhein-Kreis Neuss. Die sechsköpfige und von dem stellvertretenden Landrat Ye Qun Li angeführte Delegation aus dem Schulbereich besichtigte dabei das Berufskolleg für Wirtschaft und Informatik in Neuss sowie die Internationale Schule am Rhein.

Am Berufskolleg Neuss stand neben der Erläuterung des Schulsystems auch ein Austausch mit der dortigen Asienklasse im Mittelpunkt. Beim anschließenden Besuch der Internationalen Schule am Rhein zeigten sich die Besucher besonders von der Internationalität und Qualität der Schulausbildung beeindruckt. Positiv aufgenommen wurden auch die hiermit verbundenen Bildungsmöglichkeiten für die Kinder von Mitarbeitern internationaler Firmen am Standort.

Anlässlich des Besuches der Delegation fand am Abend ein Empfang im China-Restaurant Neu-Shanghai in Neuss statt. Inhaber Hai Wei Chiang stammt aus der Region Qingtian und lud zu dem Empfang ein, an dem zahlreiche chinesische Unternehmen aus der Region teilnahmen. Unter den etwa 500 Gästen auch der stellvertretende chinesische Generalkonsul Xiting Wang, der das Engagement des Rhein-Kreises Neuss in der Kooperation mit China hervorhob und für die Zukunft weitere Unterstützung zusagte.

## **5. Tourismus**

### **Tagungsbroschüre „Tagen und Feiern im Rheinland“**

Die Wirtschaftsförderung des Kreises hat in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Erft Tourismus e.V., dem Rhein-Sieg-Kreis und der Naturarena Bergisches Land eine 48 Seiten starke Broschüre „Tagen und Feiern im Rheinland“ erarbeitet.

Die Broschüre in einer Gesamtauflage von 12.000 Stück zielt auf die Vermarktung der Tagungsstätten im Rhein-Kreis Neuss und in der Region. Inhalt der Tagungsbroschüre sind neben etwaigen Tagungs- und Übernachtungsorten auch Dienstleistungsanbieter wie Caterer, Veranstaltungstechniker und Eventausstatter, die das Angebot für Tagungsgäste abrunden.

Mit der Broschüre wird u. a. bei Unternehmen in der Region geworben. Dort sollen die attraktiven Tagungsmöglichkeiten im Rhein-Kreis Neuss gezielter vermarktet und damit der Bereich des Tagungstourismus gestärkt werden.

Eine zusätzliche Verteilung erfolgt auf Tagungsmessen sowie durch das Cologne Convention Bureau und die Tourismus & Congress GmbH Region Bonn / Rhein-Sieg / Ahrweiler.

### **ADFC Jubiläum im Kreishaus**

Der ADFC Rhein-Kreis Neuss feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass finden am 17.07. die Jubiläumsfeierlichkeiten im Kreishaus in Neuss statt. Von 11 Uhr bis 15 Uhr findet im Foyer des Kreishauses ein Festakt mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik statt. Neben dem ADFC des Rhein-Kreises Neuss e.V., stellen sich seine Ortsgruppen Dormagen, Grevenbroich, Jüchen, Kaarst, Korschenbroich, Meerbusch, Neuss und Rommerskirchen vor. Zusätzlich zu einer Kunstaussstellung im Innern finden sich im Außenbereich verschiedene themenbezogene Aussteller, unter anderem die AOK. Zudem werden einige Pedelecs zur Verfügung gestellt.

Der Rhein-Kreis Neuss kooperiert in vielen Bereichen der Radverkehrsförderung mit dem ADFC. Die Kooperationen beinhalten unter anderem die Organisation des Niederrheinischen Radwandertages, die Wartung der Radwege sowie deren Beschilderung, die Planung des Radwegenetzes sowie die stetige Verbesserung der Verkehrssicherheit der Radfahrer. Zu letzterem haben der Rhein-Kreis Neuss, der ADFC sowie die Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss eine Ordnungspartnerschaft geschlossen.

Der Rhein-Kreis Neuss würdigt mit diesem Festakt im Kreishaus eine erfolgreiche und langjährige Partnerschaft mit dem ADFC Rhein-Kreis Neuss und weiß diesen bei der Radverkehrsförderung als engagierten und verlässlichen Partner an der Seite.

### **Anlagen:**

AMR\_RKN\_Juni\_2011

IHK Studie Mai 2011 Ausländische Unternehmen am Mittleren Niederrhein

IHK Studie Mai 2011 Ausländische Unternehmen im Rheinland